

## Informationen zum TIB DOI Konsortium

DataCite hat in der Mitgliederversammlung am 30. April 2020 ein neues Mitgliedsmodell beschlossen, das die Bildung von Konsortien ermöglicht. In diesem Dokument möchten wir Sie über das TIB DOI Konsortium und über weitere Optionen informieren.

Sie erhalten im Folgenden Informationen zu den Gebühren des Konsortiums, den Kostenfaktoren sowie den Sonderkonditionen für Einrichtungen mit weniger als 25 DOI-Registrierungen jährlich (s. "TIB-DOI-Gemeinschaftskonto"). Außerdem haben wir den Konsortialvertrag mit DataCite, das zugehörige Amendment, die Teilnahmevereinbarung zum TIB DOI Konsortium sowie die Ergänzung zum TIB-DOI-Gemeinschaftskonto verlinkt. Bitte beachten Sie, dass das TIB DOI Konsortium nur wissenschaftlichen Einrichtungen in Deutschland zur Verfügung steht. Details hierzu finden Sie in der Teilnahmevereinbarung.

Da die Gebühren einen Konsortialrabatt enthalten werden, der unter anderem von der Gesamtzahl der Konsortialmitglieder abhängt, sind die gelisteten Preise eher als Orientierung zu verstehen.

## Gebührenmodell

Das DataCite-Gebührenmodell enthält eine jährliche Mitgliedsgebühr sowie eine jährliche Servicegebühr. Die Mitgliedsgebühr in Höhe von 2.000 € für das Konsortium wird von der TIB getragen.

Die jährliche Servicegebühr setzt sich zusammen aus einer Gebühr für die Einrichtung (Organisationsgebühr) und einer Gebühr für die im Vorjahr neu registrierten DOIs (DOI-Gebühr). Die Servicegebühr inkludiert die Verwaltung sämtlicher der Einrichtung zugehörigen Repositorien/Periodicals und Präfixe. Abhängig von der Anzahl der Mitglieder im Konsortium und deren DOI-Registrierungszahlen wird ein entsprechendes Consortium Cap (Konsortialrabatt) angewendet.

## Servicegebühren der Konsortialmitglieder

Die Servicegebühren orientieren sich direkt an der DataCite-Gebührentabelle (<https://datacite.org/feemodel.html>). Die erste Rechnungslegung erfolgt im Januar 2021 und die Berechnung der Servicegebühren basiert auf den DOI-Neuregistrierungen in 2020.

Tier	DOI-Neuregistrierungen im Vorjahr	Organisationsgebühr	DOI-Gebühr	DataCite Mitgliedsgebühr	Jährliche Servicegebühr (gesamt)
1	0 - 1.999	500 €	0,80 € pro DOI	-	500 € + 0,80 € pro DOI
2	2.000 - 10.000	500 €	1.600 €	-	2.100 €
3	10.001 - 100.000	500 €	2.500 €	2.000 €	5.000 €
4	100.001 - 250.000	500 €	3.500 €	2.000 €	6.000 €
5	250.001 - 1.000.000	500 €	8.500 €	2.000 €	11.000 €

Alle Gebühren zzgl. MwSt.

Bei regelmäßigen Neuregistrierungen von mehr als 10.000 DOIs jährlich kann eine DataCite-Mitgliedschaft beantragt werden oder es wird die DataCite-Mitgliedsgebühr in Höhe von 2.000 € zusätzlich zu der Organisationsgebühr und DOI-Gebühr berechnet.

### DataCite Consortium Caps

Zusätzlich gibt es noch einen Rabatt, der abhängig von der Anzahl der Konsortium-Mitglieder ist, und von der jährlichen Servicegebühr abgezogen wird. Der Rabatt ergibt sich aus den folgenden Stufen:

- 5-30 Mitglieder: 1.000 € multipliziert mit der Gesamtzahl der Mitglieder im Konsortium
- 31-60 Mitglieder: 700 € multipliziert mit der Gesamtzahl der Mitglieder im Konsortium
- 61-100 Mitglieder: 600 € multipliziert mit der Gesamtzahl der Mitglieder im Konsortium
- 101+ Mitglieder: 500 € multipliziert mit der Gesamtzahl der Mitglieder im Konsortium

Die Differenz zwischen den so berechneten Gesamtkosten für das Konsortium und den Servicegebühren der Mitglieder wird prozentual als Rabatt berechnet. Zur Veranschaulichung der Berechnung sehen Sie bitte diese [Tabelle](#).

Nach grober Schätzung der Anzahl der Konsortialmitglieder beträgt der Konsortialrabatt gemäß des DataCite Consortium Caps (61-100 Einrichtungen, s. o.) und den Tier-

Stufen (basierend auf den DOI-Registrierungen in 2019) ca. 25 Prozent. Deshalb dient dies lediglich der Orientierung.

## **TIB-DOI-Gemeinschaftskonto**

Das TIB-DOI-Gemeinschaftskonto (ehemals „TIB-Topf“ genannt) ist eine Sonderlösung für die deutschen DOI-Service-Provider, und bietet die Möglichkeit, weiterhin die kostenfreie DOI-Registrierung der TIB zu nutzen. Die dafür anfallenden Kosten werden von der TIB getragen. Das TIB-DOI-Gemeinschaftskonto beinhaltet ein Maximum von insgesamt 1.000 neu registrierten DOIs pro Jahr für sämtliche daran teilnehmenden Einrichtungen. Damit diese Sonderlösung von den teilnehmenden Einrichtung dauerhaft genutzt werden kann, haben wir die folgenden Bedingungen festgelegt:

Ihre Einrichtung sollte zu mindestens 51% öffentlich finanziert sein. Sie haben in den vergangenen zwei Jahren jeweils maximal 25 neue DOIs registriert und planen, Ihre bisherigen DOI-Registrierungszahlen fortzusetzen. Das TIB-DOI-Gemeinschaftskonto ermöglicht Ihnen die Verwaltung eines Repositoriums im DOI-System, in dem Ihnen Ihr Präfix samt der bisher registrierten DOIs zur Verfügung stehen. Bitte beachten Sie, dass es nicht möglich ist, mehr als ein Repositorium zu verwalten, wenn Sie den kostenfreien Service nutzen möchten. Sobald Sie die Maximalzahl von 25 DOIs jährlich überschreiten, findet das oben genannte Gebührenmodell Anwendung.

## **Konsortialvertrag, Teilnahmevereinbarung und Ergänzungen**

Den Konsortialvertrag zwischen der TIB und DataCite können Sie [hier](#) einsehen.

Die Ergänzung zum Konsortialvertrag zwischen der TIB und DataCite, die die Vertragsbedingungen für das TIB-DOI-Gemeinschaftskonto festlegt, können Sie [hier](#) einsehen.

Die Teilnahmevereinbarung zum Beitritt in das TIB DOI Konsortium finden Sie [hier](#).

Die Ergänzung „Vereinbarung zum TIB-DOI-Gemeinschaftskonto“ finden Sie [hier](#).

## Informationen zum TIB Konsortium

Im TIB DOI Konsortium ist es möglich, mehrere Repositorien als Verwaltungseinheiten für eine Organisation einzurichten, um z. B. verschiedene OJS-Instanzen, Repositorien oder Journal-Reihen getrennt verwalten zu können. Diese Repositorien sind ebenso wie Präfixe keine Kostenfaktoren.

Falls bisher mehrere DOI-Service-Verträge zwischen der TIB und Ihrer Einrichtung (z. B. für einzelne Institute) bestanden, wäre es nun möglich, diese als Repositorien unter einer Einrichtung aufzuführen und damit nur einen Vertrag abzuschließen.

Falls Ihre Einrichtung Interesse an der Einrichtung mehrerer Repositorien hat, senden Sie uns Ihre gewünschte Struktur bitte zu. Beachten Sie, dass ein Präfix nur einem Repositoryum zugeordnet sein kann und nicht geteilt werden kann.

Geben Sie Ihre gewünschte Struktur bitte in dieser Form an:

Universität A, Repositoryum, 10.10101 (vorhandenes Präfix)

Universität A, OJS-Instanz, neues Präfix

## DataCite Mitgliedschaft

Wenn Sie Interesse an einer DataCite-Mitgliedschaft haben, finden Sie unter <https://datacite.org/become.html> weitere Informationen zur Mitgliedschaft. Das Support-Team unter [support@datacite.org](mailto:support@datacite.org) (englischsprachig) unterstützt Sie hierbei gern.

## Crossref Mitgliedschaft

Wenn Sie Interesse an einer Crossref-Mitgliedschaft haben, finden Sie unter <https://www.crossref.org/membership/> weitere Informationen zur Mitgliedschaft. Wir unterstützen Sie unter [doi-info@tib.eu](mailto:doi-info@tib.eu) gern bei einem Transfer Ihrer DOI zu Crossref.

Bitte bedenken Sie, dass bei einem Wechsel zu Crossref die DOI-Namen bestehen bleiben, jedoch mit den Metadaten des Crossref-Metadatenschemas neu registriert werden müssen. Ihr bestehendes Präfix wird zu Crossref transferiert.

## Informationen zu Alternativen

Eine Alternative zur selbstständigen DOI-Registrierung durch Ihre Einrichtung könnte die Veröffentlichung Ihrer Publikationen durch die TIB darstellen. Wir würden Ihre Inhalte mit DOIs versehen und über das TIB-Portal öffentlich zugänglich machen. Voraussetzung hierfür ist, dass die Inhalte in das fachliche Profil der TIB passen (Technik, Naturwissenschaften und Architektur).

Bitte kontaktieren Sie uns bei Interesse an diesem Service unter [doi-info@tib.eu](mailto:doi-info@tib.eu).

Eine weitere Alternative wäre die Nutzung eines generischen Dienstes wie Zenodo (<https://zenodo.org/>). Die DOIs für Ihre bisherigen Publikation würden in diesem Fall von uns auf inaktiv (registered) gesetzt werden und eine Neuregistrierung dieser DOIs über Zenodo wäre erforderlich.